

# BEKANNT MACHUNGSBLATT

Markt Altusried · Markt Dietmannsried

Nr. 6 · 96. Jahrgang · Druckerei X. Diet e.K. - 87452 Altusried  
Tel. 08373/7511 · Fax 08373/1758 · info@druckerei-xdiet.de

12. Februar 2021

Bezugspreis halbjährlich 25,30 €  
einschl. Zustellgebühr und Mehrwertsteuer



## MARKT ALTUSRIED

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN:

**Steuern und Abgaben 1. Raten 2021.** Die 1. Raten der Grund- und Gewerbesteuer, der Abschlag für Wasser- und Abwasser sowie die Hundesteuer sind zum 15. Februar 2021 zur Zahlung fällig. Wir bitten diejenigen Steuerzahler, die keine Einzugs-ermächtigung erteilt haben, die fälligen Beträge termingerecht auf eines unserer Konten zu überweisen oder bei der Marktkasse einzubehalten.

**Müllabfuhrgebühren 1. Rate 2021.** Die 1. Rate der Müllabfuhrgebühr ist zum 15. Februar 2021 fällig. Die Zahlungspflichtigen, die bisher keine Einzugs-ermächtigung erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge termingerecht auf ein Konto des Zweckverbandes für Abfallwirtschaft zu überweisen.

### Anmeldetermine für Kita-Plätze für das kommende Kindergartenjahr 2021/2022

Für die Anmeldung von Kindern für das kommende Kindergartenjahr ab September 2021 werden folgende Termine angeboten:

**Kindertagesstätten »Villa Kunterbunt« und »St. Blasius« in Altusried.** Für die beiden gemeindlichen Einrichtungen erfolgt die Anmeldung am Dienstag, 2. März, zentral im Sitzungssaal des Rathauses Altusried. Im Interesse eines möglichst strukturierten Ablaufes in der aktuellen Lage wird um Beachtung folgender Zeiträume gebeten:

14.00 bis 15.00 Uhr

Familiennamen mit Anfangsbuchstaben A bis H

15.00 bis 16.00 Uhr

Familiennamen mit Anfangsbuchstaben I bis P

16.00 bis 17.00 Uhr

Familiennamen mit Anfangsbuchstaben Q bis Z

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, bieten wir als Ausweichtermin Mittwoch, 3. März, von 9.00 bis 11.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses an. Wünschenswert wäre es, wenn Sie die formellen Anmeldebögen bereits im Vorfeld ausdrucken und ausgefüllt mitbringen könnten. Sie finden diese auf den folgenden Internetseiten: <https://kita-sankt-blasius.de> (Kita St. Blasius), <https://www.kita-altusried.de> (Kita Villa Kunterbunt). Auf diesen Webseiten haben Sie auch die Möglichkeit, im Rahmen eines »virtuellen Rundganges« vorab Einblicke und Eindrücke von den betreffenden Kitas zu erhalten.

**Kindergarten »St. Maria« in Frauenzell.** Anmeldung im Zeitraum vom 2. bis 4. März, wobei um vorherige telefonische Terminvereinbarung gebeten wird (Telefon 08373/8576).

**Kindergarten »St. Agatha« in Kimratshofen.** Anmeldung am Montag, 8. März, sowie am Donnerstag, 11. März, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr, wobei um vorherige Terminvereinbarung gebeten wird (Telefon 08373/8743).

**Kindergarten »St. Michael« in Krugzell.** Anmeldung im Zeitraum vom 22. bis 24. Februar, wobei um vorherige telefonische Terminvereinbarung gebeten wird (Tel. 08374/3233218).

**Allgemeine Hinweise:** Bitte denken Sie bei allen Einrichtungen an das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes mit FFP2-Maske und bringen Sie zur Anmeldung auch eine Geburtsurkunde, das gelbe Untersuchungsheft und den Nachweis der Masernschutzimpfung für Ihr Kind mit. Bei der Anmeldung kann selbstverständlich die jeweils bevorzugte Betreuungseinrichtung angegeben werden, jedoch erfolgt die Auswertung aller eingegangenen Anträge sowie letztendlich die Vergabe und Zuteilung der Plätze zentral beim Markt Altusried im Beisein der Kindergartenleitungen und der Gemeindeverwaltung. Unter Anwendung von allgemein gültigen und objektiven Aufnahmekriterien wird damit der gebotenen Gleichbehandlung aller Anmeldungen bestmöglich Rechnung getragen. Dementsprechend bitten wir von Doppelanmeldungen abzusehen.

### Einstellung einer Individualbegleitung (m/w/d) für die Kindertagesstätte »St. Blasius«

Der Markt Altusried sucht für die gemeindliche Kita »St. Blasius« zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Individualbegleitung zur Unterstützung des Fachpersonals bei der Betreuung eines Kindes. Es handelt sich um ein Arbeitsverhältnis mit einer vorgesehenen regelmäßigen Wochenarbeitszeit von 27,5 Stunden (täglich von ca. 7.30 bis 13.00 Uhr). Das Aufgaben-gebiet beinhaltet insbesondere lebenspraktische Hilfestellungen, Unterstützung im sozialen und emotionalen Bereich, Unterstützung bei der Kommunikation sowie kognitive Förderung des betreffenden Kindes.

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit mit Freude an der Arbeit mit Kindern, wobei eine pädagogische Ausbildung oder Vorerfahrung wünschenswert, jedoch nicht unbedingte Voraussetzung ist. Neben dem liebevollen und achtsamen Umgang mit dem anvertrauten Kind legen wir Wert auf Teamfähigkeit und eigenverantwortliches Arbeiten. Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31. August 2021. Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst und richtet sich nach der beruflichen Qualifikation.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung möglichst kurzfristig an den Markt Altusried, Personalamt, Rathausplatz 1, 87452 Altusried oder per E-Mail an [rw@altusried.de](mailto:rw@altusried.de). Für nähere Auskünfte stehen Ihnen die Kindergartenleitung (Telefon 08373/299-318) oder das Personalamt (Telefon 08373/299-12) gerne zur Verfügung.

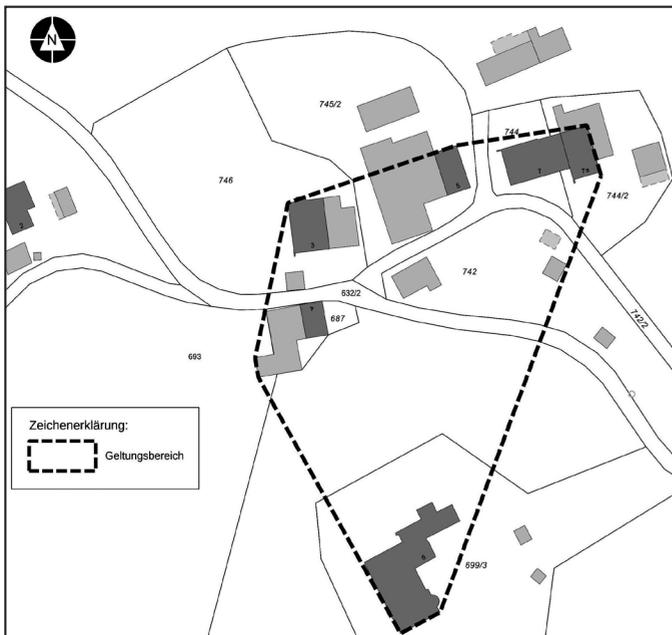
### Einstellung einer Reinigungskraft für die Kita »St. Blasius«

Der Markt Altusried sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige Reinigungskraft für die gemeindliche Kindertagesstätte »St. Blasius« in Altusried. Die Stelle sieht eine durchschnittliche regelmäßige Wochenarbeitszeit von 15 Stunden vor (Montag bis Freitag jeweils von ca. 16.00 bis 19.00 Uhr). Die Vergütung erfolgt gemäß den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den üblichen Sozialleistungen. Sofern Interesse an dieser Tätigkeit besteht, richten Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung kurzfristig an den Markt Altusried, Personalamt, Rathausplatz 1, 87452 Altusried, Telefon 08373/299-12.

## Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Weiler Vorderbrennberg: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Bauausschuss des Marktes Altusried hat in seiner Sitzung vom 10. Dezember 2020 beschlossen, ein Verfahren zur Aufstellung einer Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 des Baugesetzbuches für den Weiler Vorderbrennberg durchzuführen. Damit soll die bauliche Nutzung vorhandener Baulücken ermöglicht werden. Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben darf sich der Geltungsbereich nur auf solche Flächen erstrecken, die durch die vorhandene Bebauung geprägt sind und die keine räumliche Ausdehnung des Weilers zur Folge haben. Der rechtliche Spielraum für die Gemeinde ist hierbei somit sehr gering. Die Außenbereichssatzung allein entscheidet noch nicht darüber, ob auf dem jeweiligen Grundstück dann auch tatsächlich gebaut werden kann, da bestimmte Aspekte wie beispielsweise die Trinkwasserversorgung, die Nähe zu landwirtschaftlichen Betriebsstätten oder die Belange von Natur und Landschaft erst im Rahmen des Bauantragsverfahrens geprüft werden.

Der räumliche Geltungsbereich der Außenbereichssatzung Vorderbrennberg wird aus dem abgedruckten Lageplan ersichtlich. Im Einzelnen befinden sich folgende Grundstücke der Gemarkung Frauenzell komplett oder als Teilfläche (TF) im Geltungsbereich: 632/2 (TF), 687, 693 (TF), 697 (TF), 699/3 (TF), 742 (TF), 742/2 (TF), 744 (TF), 744/2 (TF), 745/2 (TF) und 746 (TF).



Die Planunterlagen, bestehend aus Planzeichnung, Satzung und Begründung, werden im Zeitraum vom 22. Februar bis zum 26. März 2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr) in der Bauverwaltung im Rathaus Altusried öffentlich zur Einsicht ausgelegt. Die Öffentlichkeit kann sich während der Auslegungsfrist über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten. Dabei besteht Gelegenheit, sich zur Planung zu äußern und Stellungnahmen abzugeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung der Satzung unberücksichtigt bleiben.

Ergänzend hierzu können die Planunterlagen während der Auslegung auch auf der Internetseite der Gemeinde [www.altusried.de](http://www.altusried.de) (Rubrik: Rathaus / Bürgerservice / Bauleitplanung) bzw. unter folgender Adresse eingesehen werden: <https://www.altusried.de/de/rathaus/buergerservice/bauleitplanung>.

### Die Ehrenamtsbeauftragten der Gemeinde Altusried stellen sich vor:

**Wer wir sind:** Unser Team besteht aus den Gemeinderätinnen Tina Hartmann (Wählergemeinschaft Krugzell) und Birgit Kaps (GRÜNE) sowie Gemeinderat Joachim (Jogi) Neumeir (GRÜNE). Tina Hartmann ist bereits in der 2. Periode im Gemeinderat. Beruflich ist sie bei der Freiwilligenagentur Oberallgäu beschäf-

tigt. Deshalb kennt sie sich besonders gut mit dem Thema bürgerschaftliches Engagement aus. Birgit Kaps und Jogi Neumeir sind frisch gewählt für den Gemeinderat. Beide engagieren sich seit langer Zeit in der Vorstandschaft von kulturschaffenden Vereinen wie den Theaterfreunden, der Chorgemeinschaft Altusried oder dem Theaterkästle. Wir sind jederzeit erreichbar über unsere Kontaktdaten auf [www.altusried.de](http://www.altusried.de)

**Was sind unsere Ziele:** Wir sind Ansprechpartner für Vereine und die zahlreichen in sonstigen Bereichen ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürger. Wir interessieren uns für ihre Arbeit, die Wünsche, Anregungen und Visionen. Als Bindeglied zwischen Gemeinde und den Engagierten setzen wir uns aktiv für die Unterstützung aller im Ehrenamt Tätigen ein.

**Wo waren wir bislang aktiv:** Nachdem wir in der 2. Gemeinderatssitzung als Ehrenamtsbeauftragte bestätigt wurden, haben wir uns umgehend voller Elan mit einigen Ehrenamtsbeauftragten aus den Nachbargemeinden und der Freiwilligenagentur im Oberallgäu getroffen, um uns zu informieren und Erfahrungswerte kennenzulernen. Hier war schnell klar, dass wir ein Treffen mit den Vorsitzenden der Vereine nach den Sommerferien organisieren wollten, um uns gemeinsam auszutauschen. Doch dann machte uns die rasante Entwicklung der Pandemie einen dicken Strich durch die Rechnung. Es zeichnete sich ab, dass ein persönliches Treffen in großer Runde nicht mehr angesagt war. Nachdem ein Präsenztreffen auch in der nächsten Zeit nicht stattfinden kann, haben wir eine alternative Möglichkeit angedacht.



Tina Hartmann (links), Birgit Kaps (rechts) und Joachim Neumeir (unten)

### Deshalb laden wir herzlich zum 1. Online-Treffen der Altusrieder Vereine ein:

Für wen? Eingeladen sind alle Vorsitzenden der Vereine im Altusrieder Gemeindegebiet oder ihre Stellvertreter und Stellvertreterinnen.

Wo? In einem virtuellen Raum. Die Einladung zum Online-Treffen erhalten die Vereinsvorstände per E-Mail am 15. Februar. Interessierte, die keine E-Mail erhalten haben, können den Link anfordern unter: [tina.hartmann@freiwilligenagentur-oa.de](mailto:tina.hartmann@freiwilligenagentur-oa.de).

Wann? Freitag, 19. Februar 2021, ab 19.30 Uhr.

Thema? Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den Vereinen, Unterstützungsmaßnahmen in den Bereichen Ehrenamt und Jugend, »Wo drückt der Schuh?«

Wir freuen uns über den ersten gemeinsamen Austausch und hoffen, dass dieses ungewöhnliche Format hierfür angenommen wird.

### Mikrozensus 2021 im Januar gestartet

Der Mikrozensus ist die größte amtliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Seit mehr als 60 Jahren wird in Bayern und im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung befragt. Nach Angaben des Bayerischen Landesamtes für Statistik in Fürth betrifft dies in Bayern rund 60000 Haushalte. Sie werden im Verlauf des Jahres von speziell für diese Erhebung geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2021 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt. Dabei handelt es sich um eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt wird. Für einen Teil der auskunftspflichtigen Haushalte kommt ein jährlich wechselnder Themenbereich hinzu, der in diesem Jahr Fragen zur Gesundheit beinhaltet. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger des Landes von großer Bedeutung. So entscheiden die erhobenen Daten z. B. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Aufgrund steigender Anforderungen, z. B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für die Jahre ab 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitserhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind seit 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU SILC – European Union Statistics on Income and Living Conditions) sowie ab diesem Jahr die Befragung zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen Mikrozensus. Um die Befragten trotz dieser Erweiterungen zu entlasten, wird die Stichprobe seit 2020 in Unterstichproben geteilt, auf welche die verschiedenen Erhebungsteile LFS, EU-SILC und IKT verteilt werden.

Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60000 Haushalte zu befragen. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als telefonisches Interview mit den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Statistik. Haushalte, die kein telefonisches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im Rahmen einer Online-Befragung oder auf einem Papierfragebogen per Post zu übermitteln.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen das geplante Telefoninterview bei den Haushalten stets zuvor schriftlich an.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2021 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

#### **Termine für die 14-tägige Müllabfuhr in Altusried, Frauenzell, Kimratshofen, Krugzell und Muthmannshofen**

**Restmüll:** Am Donnerstag, 18. Februar, in Altusried, Frauenzell, Kimratshofen, Krugzell und Muthmannshofen.

**Biotonne:** In Walkenberg am Dienstag, 16. Februar.

**Papiertonne:** Am Mittwoch, 17. Februar, in Altusried-Ort und Außenbereich Altusried-Nord.

Am Donnerstag, 18. Februar, restlicher Außenbereich Altusried, Frauenzell, Kimratshofen und Muthmannshofen.

Am Freitag, 19. Februar, in Krugzell und Depsried.

Die Abfuhrtermine können auch im Internet unter [www.zak-kempten.de](http://www.zak-kempten.de) Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

**Blutspenden in Altusried.** Am Donnerstag, den 25. Februar, haben Sie von 17.00 bis 20.30 Uhr in der Schule wieder die Möglichkeit zur Blutspende. Bitte Blutspendeausweis und Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

#### **Hintergrundinformationen über die Blutspende in Bayern.**

Wer Blut spenden kann: Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. Geburtstag bis einen Tag vor dem 73. Geburtstag. Erstspender können bis zum Alter von 64 Jahren Blut spenden. Das maximale Spenderalter für Mehrfachspender ist ein Alter von 72 Jahren (d. h. bis einen Tag vor dem 73. Geburtstag). Bei Mehrfachspendern über 68 Jahren und bei Erstspendern über 60 Jahren erfolgt die Zulassung nach individueller ärztlicher Beurteilung. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen. Zur Blutspende mitzubringen ist unbedingt ein amtlicher Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein (jeweils das Original) und der Blutspendeausweis. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis. Spendewillige mit grippalen oder Erkältungs-Symptomen und Menschen mit direktem Kontakt zu Coronavirus (SARS-CoV-2)-Erkrankten werden nicht zur Spende zugelassen. Auf allen angebotenen Terminen besteht eine unumgängliche Maskenpflicht.

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig: Allein in Bayern werden täglich etwa 2000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD): Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 670 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich mehr als 240 freiberuflich tätigen Untersuchungsärzten und rund 12500 ehrenamtlichen Helfern aus den 73 Kreisverbänden des BRK organisiert der BSD jährlich ungefähr 4400 mobile und 1100 stationäre Blutspendetermine.

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800/11 949 11 zwischen 8.00 und 17.00 Uhr oder unter [www.blutspendedienst.com](http://www.blutspendedienst.com) im Internet abrufbar. Wir empfehlen unsere Blutspende-App für iOS und Android ([www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net)): Individuelle Spendeinfos, Terminerinnerungen und Blutspende-Forum.

**Fundgegenstände:** Bargeld und ein Nokia-Handy 1800.

**Herzlichen Glückwunsch!** Herrn Georg Würzer, Frauenzell, zum 70. Geburtstag am 12. Februar. Frau Monika Hafemaier, Frauenzell, zum 70. Geburtstag am 14. Februar. Herrn Horst Dorra, Krugzell, zum 95. Geburtstag am 16. Februar. Frau Eva Hübel, Krugzell, zum 90. Geburtstag am 16. Februar. Herrn Alfred Pretscher, Frauenzell, zum 90. Geburtstag am 18. Februar. Frau Simona-Victoria und Herrn Coriolan Badiu, Altusried, zur Silberhochzeit am 17. Februar.

  
Joachim Konrad, 1. Bürgermeister